



Baden-Württemberg

FINANZAMT LUDWIGSBURG

Finanzamt * 71631 Ludwigsburg

DemoZ
Verein für Politische und
Kulturelle Bildung eV
Wilhelmstr 45/1
71638 Ludwigsburg

Ludwigsburg 11.06.2019

Bearbeiterin

Telefon

Aktenzeichen 71491/05351

SG 04/08

(Bitte bei Antwort angeben)

Anhörung gemäß § 91. der Abgabenordnung (AO)

Schreiben des  vom
07.01.2019 mit Anlage vom Verein

Sehr geehrte Damen und Herren,



Sachverhalt

Der Verein *Demokratisches Zentrum, Verein für politische und kulturelle Bildung, Ludwigsburg e. V.* (kurz: DemoZ) wurde am 28.02.1980 gegründet. In der Satzung ist der Zweck des Vereins DemoZ wie folgt formuliert:

Der Verein setzt sich für die Demokratisierung der Gesellschaft und die Gleichberechtigung und Selbstbestimmung aller Menschen ein. Er dient der Förderung einer offenen demokratischen Diskussion und versucht, konkrete Probleme unserer Gesellschaft sichtbar und öffentlich diskutierbar zu machen. Er fördert das kulturelle Leben in Ludwigsburg.

Mit Änderung vom 28.02.1991 wurde der Vereinszweck um die Aufgabe der Volksbildung erweitert.

Der Verein DemoZ wurde als gemeinnützig anerkannt, zuletzt mit Freistellungsbescheid vom 04.08.2014 für die Jahre 2011 bis 2013.

Postanschrift Finanzamt Ludwigsburg · 71631 Ludwigsburg
Dienstgebäude Alt-Württemberg-Allee 40 · 71638 Ludwigsburg · Bus Linien 421 und 533 · Telefon 07141 18-0 · Telefax 07141 18-2105
poststelle-71@finanzamt.bwl.de · www.fa-ludwigsburg.de
Öffnungszeiten Service Center (ZIA) Mo-Di 07:30Uhr-15:30Uhr · Mi 07:30Uhr-11:30Uhr · Do 07:30Uhr-18:00Uhr · Fr 07:30Uhr-12:00Uhr
Dt. Bundesbank Fil. Stuttgart · IBAN DE24 6000 0000 0060 4015 00 · BIC MARKDEF1600
Kreissparkasse Ludwigsburg · IBAN DE35 6045 0050 0000 0077 59 · BIC SOLADES1LBG



Nutzen Sie die Vorteile der elektronischen Steuererklärung. ELSTER schnell - sicher - online
Informationen unter www.elster.de

Steuererklärung für die Jahre 2014 bis 2016

Bei der Prüfung der Steuererklärung für die Jahre 2014 bis 2016 wurde überdies folgender Sachverhalt festgestellt:

Raumüberlassung

Bei den Einnahmen im Bereich *Gebäude* sind z.B. Einnahmen *Raum Frauendisco* enthalten.

Laut der Webseite des Vereins DemoZ, Stand 16.02.2018, ergibt sich jedoch eine weitergehende Überlassung der Räume:

Ein Element im Angebot des DemoZ liegt in der Bereitstellung von Raum und Infrastruktur an unterschiedliche Gruppen aus Ludwigsburg und der Umgebung, die der sozialen Bewegung zuzurechnen sind.

In der Anlage zum Schreiben vom 07.01.2019 wurde vom Verein DemoZ hierzu Folgendes ausgeführt:

„[...] legen wir hiermit dar, dass unsere Raumnutzung von Einzelpersonen und Gruppen, sofern sie unentgeltlich die Räume nutzen, immer im Zusammenhang mit unserem Vereinszweck „Volksbildung“ zu sehen ist. Wir legen zu jeder einzelnen der auf der Homepage aufgeführten Nutzung den genauen Hintergrund dar. Ebenso zeigen wir auf, dass es sich bei den aufgeführten Gruppen nicht um andere gemeinnützige Organisationen handelt, sondern um im DemoZ selbst angesiedelte Arbeitsgruppen, die aus dem DemoZ heraus und als Teil des DemoZ e.V. volksbildende Veranstaltungen/Formate durchführen. Es handelt sich also nicht um die Überlassung von Räumen an externe Gruppen.“

Weiter ist z.B. ausgeführt:

„Das Libertäre Bündnis ist eine Arbeitsgruppe des DemoZ (bestehend aus DemoZ-Mitgliedern), die sich expliziter mit dem DemoZ wichtigen Themen auseinandersetzt, die im allgemeinen Plenum zu kurz kommen. Sie trifft sich im DemoZ, um Veranstaltungen zu planen und durchzuführen. Diese Veranstaltungen sind DemoZ Veranstaltungen und deshalb einnahmen-/ausgabentechnisch nicht gesondert sondern unter „Veranstaltungen“ einbezogen.“

Seither wurde die Internetseite des Vereins DemoZ geändert.

Auf der Seite *Das DemoZ – Mitglied werden* (Link: <https://www.demoz-lb.de/das-demoz/mitglied-werden/>) ist folgender Hinweis aufgeführt (Stand 29.05.2019):

Im Angebot des DemoZ gibt es zwei programmatische Schwerpunkte:

- *Zum einen besteht das breitgefächerte politische und kulturelle Angebot für die Mitglieder des Vereins und die interessierte Öffentlichkeit aus Veranstaltungen wie zum Beispiel Lesungen, Vorträge, Ausstellungen, Konzerte, Kabarett, Theater oder Filmabende.*

- Zum anderen werden die Räume und Infrastruktur Initiativen und Gruppen aus Ludwigsburg und Umgebung bereitgestellt, welche den „Neuen Sozialen Bewegungen“ zuzurechnen sind und die für ihr Engagement auf eine solche Infrastruktur angewiesen sind. Auch für zeitlich begrenzte Kampagnen oder Aktionen stellt das DemoZ seine Räume zur Verfügung.

Im Internet abrufbar, ist auch folgende Veranstaltung aufgeführt:

Dienstag, 19. September 2017 | 19:00 Uhr

DemoZ Ludwigsburg, Wilhelmstr. 45/1

www.demoz-lb.de

ReferentInnen: Aktive der Roten Hilfe OG Stuttgart

Thema: Was tun wenn's brennt -Tipps und Tricks im Umgang mit den staatlichen Repressionsorganen.

(Link: <https://www.neckar-castorfrei.de/component/jem/event/45-was-tun-wenn-s-brennt-workshop-rote-hilfe-ludwigsburg>)

Beschreibung des DemoZ

Neben dem Impressum auf der Webseite des Vereins DemoZ ist ein Link zu LAKS LandesArbeitsgemeinschaft der Kulturinitiativen und Soziokulturellen Zentren in Baden-Württemberg e.V.. Hierin ist der Verein DemoZ Mitglied. Er wird auf der Webseite von LAKS e.V. wie folgt dargestellt:

Das DemoZ versteht sich als Soziokulturelles Zentrum mit den Schwerpunkten Politik und Kultur in Selbstverwaltung. Die Lust auf das gemeinsame Projekt DemoZ und damit verbunden das Interesse an antifaschistischer Politik verbindet diejenigen, die hier sowohl im Plenum als auch in unterschiedlichen Gruppen aktiv sind.

Wir sind parteienunabhängig und positionieren uns trotzdem – oder gerade deshalb – politisch. So beteiligen wir uns an aktuellen gesellschaftlichen politischen Debatten mit kritischem Bewusstsein. Dabei steht immer die Idee von einer Gesellschaft, die als oberste Maxime nicht die Verwertung von Menschen, Tieren und Ressourcen hat, sondern die solidarisch, gleichberechtigt und sozial ist. Wir wollen mit unserer Arbeit Rassismus, Antisemitismus, Behindertenfeindlichkeit, Homophobie und anderen Formen von Menschenfeindlichkeit sowie den aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen des völkischen Nationalismus die Stirn bieten.

(Link: [https://www.laks-bw.de/index.php?id=179&tx_browser_pi1\[showUid\]=47&cHash=a858e4caea](https://www.laks-bw.de/index.php?id=179&tx_browser_pi1[showUid]=47&cHash=a858e4caea))

Ausschlussklausel

Neben dem Impressum auf der Webseite des Vereins DemoZ findet sich folgende Ausschlussklausel:

Ausgeschlossen von den Veranstaltungen sind Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind.

Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und diesen Personen den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser zu

verweisen.

Gruppen des Vereins DemoZ

Unter *Das DemoZ – Gruppen* sind verschiedene Gruppen aufgeführt. Eine davon ist das *Libertäres Bündnis Ludwigsburg (LB)²* samt einem Link zur Internetseite <http://lbquadrat.org/>.

Auf dieser Internetseite ist unter *Was ist (LB)² - Selbstverständnis* (Link: <http://lbquadrat.org/selbstverstaendnis/>) u.a. Folgendes ausgeführt:

- „Wir wollen die bestehende Herrschaft nicht durch eine neue ersetzen, wir wollen sie überwinden.“
- „Anarchie bedeutet Ordnung ohne Herrschaft.“

Der Webseite des (LB)² lässt sich weiter ein folgender Artikel entnehmen:

Kapitalismus hat keine Zukunft: Protest. Widerstand. Revolution!
Posted on 14. April 2019 by lbq

Der Blick auf diese Zustände offenbart, dass dieses System – der Kapitalismus – nicht kompatibel ist mit sozialer Gerechtigkeit, Solidarität, Wohlstand für alle, Frieden und Umweltschutz

(Link: <http://lbquadrat.org/kapitalismus-hat-keine-zukunft-protest-widerstand-revolution/>)

Der Webseite <https://fda-ifa.org/author/lb-quadrat/> lassen sich weiter beispielhaft folgende Veranstaltungen des (LB)² mit Veranstaltungsort DemoZ Ludwigsburg entnehmen.

[09.04.2019] Vortrag und Diskussion: „die plattform – Warum wir eine dritte anarchistische Föderation für den deutschsprachigen Raum brauchen“

Auch wenn die anarchistische Bewegung im deutschsprachigen Raum in den letzten Jahren wieder stärker wird, schafft sie es nicht gesellschaftliche Relevanz zu erlangen.
[...]

(Link: <https://fda-ifa.org/09-04-2019-vortrag-und-diskussion-die-plattform-warum-wir-eine-dritte-anarchistische-foederation-fuer-den-deutschsprachigen-raum-brauchen/>)

[18.03.2019] Gemeinsam gegen Repression & Unterdrückung!

[...] Der 18. März als Tag der politischen Gefangenen ist ein Teil der Geschichte des Kampfes für eine klassenlose Gesellschaft. Dieser Kampf hält bis heute an. Wir kämpfen auch heute noch für eine Welt ohne Krieg, Ausbeutung und Unterdrückung. Denn die kapitalistischen Verhältnisse produzieren Armut, Krieg, Ausbeutung, Unterdrückung und Entfremdung – und das am laufenden Band. Die Methoden haben sich verändert, die Herrschenden haben sich geändert und doch ist die Systematik die selbe geblieben.

(Link: <https://fda-ifa.org/18-03-2019-gemeinsam-gegen-repression-unterdrueckung/>)

Rechtliche Würdigung

Das Finanzamt würdigt den festgestellten Sachverhalt wie folgt:

Raumüberlassung

§ 52 AO

(1) Eine Körperschaft verfolgt gemeinnützige Zwecke, wenn ihre Tätigkeit darauf gerichtet ist, die Allgemeinheit auf materiellem, geistigem oder sittlichem Gebiet selbstlos zu fördern. [...]

§ 57 AO

(1) Eine Körperschaft verfolgt unmittelbar ihre steuerbegünstigten satzungsmäßigen Zwecke, wenn sie selbst diese Zwecke verwirklicht. [...]

Ausnahmen hierzu sind in § 58 AO geregelt.

§ 58 AO

Die Steuervergünstigung wird nicht dadurch ausgeschlossen, dass

5. eine Körperschaft ihr gehörende Räume einer anderen, ebenfalls steuerbegünstigten Körperschaft oder einer juristischen Person des öffentlichen Rechts zur Nutzung zu steuerbegünstigten Zwecken überlässt.

Auf der aktuellen Webseite des Vereins DemoZ (Stand 29.05.2019), sowie auf der vorherigen Version (Stand 16.02.2018) ist ausgeführt, dass der Verein DemoZ die Räume und Infrastruktur Initiativen und Gruppen aus Ludwigsburg und Umgebung bereitstellt, welche den „Neuen Sozialen Bewegungen“ zuzurechnen sind und die für ihr Engagement auf eine solche Infrastruktur angewiesen sind. Auch für zeitlich begrenzte Kampagnen oder Aktionen stellt der Verein DemoZ seine Räume zur Verfügung, so beispielhaft am 19.09.2017 für die Rote Hilfe OG Stuttgart.

Da es sich hierbei nicht um eine Überlassung von Räumen an steuerbegünstigte Körperschaften handelt, führt dies zum Verlust der Gemeinnützigkeit.

BFH Urteil vom 10.01.2019 - V R 60/17

Laut Satzung verfolgt der Verein DemoZ die gemeinnützigen Zwecke „Volksbildung“ und „Kultur“.

Unter welchen Voraussetzungen eine Förderung der „Volksbildung“ vorliegt hat der Bundesfinanzhof mit Urteil vom 10.01.2019, Aktenzeichen: V R 60/17, festgelegt:

Leitsatz:

Wer politische Zwecke durch Einflussnahme auf politische Willensbildung und Gestaltung der öffentlichen Meinung verfolgt, erfüllt keinen gemeinnützigen Zweck i.S. von § 52 AO.

- *Eine gemeinnützige Körperschaft darf sich in dieser Weise nur betätigen, wenn dies der Verfolgung eines der in § 52 Abs. 2 AO ausdrücklich genannten Zwecke dient (Rn. 16).*
- *Bei der Förderung der Volksbildung i.S. von § 52 Abs. 2 Nr. 7 AO hat sich die Einflussnahme auf die politische Willensbildung und Gestaltung der öffentlichen Meinung auf bildungspolitische Fragestellungen zu beschränken (Rn. 23).*
- *Politische Bildung vollzieht sich in geistiger Offenheit. Sie ist nicht förderbar, wenn sie eingesetzt wird, um die politische Willensbildung und die öffentliche Meinung im Sinne eigener Auffassungen zu beeinflussen (Rn. 23, 27, 29, 33)*

Aus den oben zitierten Webseiten ergibt sich, dass sich der Verein nicht auf bildungspolitische Fragestellungen beschränkt. Die politische Willensbildung wird nicht in geistiger Offenheit geführt. Es wird vielmehr versucht, die öffentliche Meinung im Sinne eigener Auffassungen zu beeinflussen. Nicht abschließend werde folgende Punkte beispielhaft benannt:

- *Interesse an antifaschistischer Politik*
- *positionieren uns trotzdem – oder gerade deshalb – politisch*
- *Idee von einer Gesellschaft*
- *Wir wollen die bestehende Herrschaft nicht durch eine neue ersetzen, wir wollen sie überwinden. Anarchie bedeutet Ordnung ohne Herrschaft*
- *Kampfes für eine klassenlose Gesellschaft*
- *Kapitalismus hat keine Zukunft: Protest. Widerstand. Revolution!*

Da die Voraussetzungen des BFH-Urteils im vorliegenden Fall nicht erfüllt sind, führt dies zum Verlust der Gemeinnützigkeit.

Förderung der Allgemeinheit

Gegenüber dem Anspruch, der „**Volksbildung**“ und einer **offenen** demokratischen Diskussion zu dienen, ist laut Text neben dem Impressum festzustellen, dass der Verein DemoZ ausdrücklich auch Personen von seinen Veranstaltungen ausschließt. Da eine Förderung der Allgemeinheit i.S. des § 52 Abs. 1 AO somit nicht gegeben ist, führt dies zum Verlust der Gemeinnützigkeit.

Ergebnis

Die vorstehenden Punkte führen insgesamt, aber auch jeweils einzeln, zum Verlust der Gemeinnützigkeit. Dem Verein DemoZ kann daher die Gemeinnützigkeit nicht mehr bescheinigt werden. Das heißt, der Verein DemoZ darf keine Zuwendungsbestätigungen mehr ausstellen.

Ebenso ist die Webseite des Vereins DemoZ, auf der bislang ausgeführt ist: „Spenden an das DemoZ sind steuerlich absetzbar“, zu korrigieren.

Ich gebe Ihnen hiermit gem. § 91 AO Gelegenheit, sich dazu innerhalb eines Monats zu äußern. Sollte ich innerhalb dieser Frist von Ihnen keine Nachricht erhalten, ergehen Körperschaftsteuerbescheide ohne Anlage zur Gemeinnützigkeit. Die Steuerpflicht erstreckt auf das gesamte Einkommen gemäß dem Einkommensteuergesetz (§ 8 Abs. 1 KStG).

Mit freundlichen Grüßen

Personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der
Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen
ng. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter www.finanzamt.de (unter der Rubrik
Finanzamt.